[illegible] der Stadtgemeinde Wien

I. Amts Rathaus Zl. 21360

Verantw. u. verantw. Redakteur: R. Eigl.

19. Jahrg. Wien Freitag 20. August 1909.

Baulinien. Es dürfte das Invalidenhaus in der allernächsten Zeit bereits bezogen wird und an die Demolierung und Veräußerung des alten Invalidenhauses im 3. Bez. geschritten werden kann, hat das Stadtbauamt Konsortium um die Baulinienbestimmung für die Liegenschaft des alten Invalidenhauses angesucht. Der Stadtrat hat nach einem Berichte des MR. Jörmann die Durchführung einer neuen Straße als Verlängerung der Unteren Viaduktstraße bis zur Landstraße-Hauptstraße unter Zugrundelegung einer Straßenbreite von 16 m genehmigt. Das Konsortium hat als Ersatz für die Kosten der Straßenherstellung in der neuen Gasse den Betrag von 33.000 K zu erlegen und sich zu verpflichten, 3·2 m breite Trottoirs herstellen zu lassen. Ferner hat das Konsortium die Verpflichtung zur unentgeltlichen Abtretung der zur Straßenöffnung und Verbreiterung abzutretenden Gründe nach Maßgabe der für Parzellierungen geltenden Bestimmungen der Wiener Bauordnung für das Zeitpunkt anzuerkennen in dem die Liegenschaft des K. K. Invalidenhauses auf Bauparzellen abgetrennt oder in dem auf dieser Liegenschaft ein Neu- oder Umbau zur Durchführung gelangt. —

MR. Jölgel berichtete in der letzten Stadtratssitzung über die Baulinienbestimmung für die Realitäten C. Z. 1519 und 1087. Der Eröffnung einer neuen über diese Liegenschaften von der Verkehrsstraße zur Eggenbergergasse längs der Vorortelinie der Stadtbahn führenden Gasse mit einer Breite von 10 m wurde zugestimmt. Zu den Kosten der Grunderwerb- und Entschädigungsbeiträge sind 5500 K an die Gemeinde Wien abzuführen.

Aus dem Stadtrate. Nach einem Berichte des MR. Jölgel wird für die Verbauung des Straßenstreifens der Wiedner Bürgerschule 19. Bezirk Gringingergasse 59 ein Betrag von 7633 K bewilligt. — Dem vom MR. Graber vorgelegten Projekte für die Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung im Bezirke Alt-Hietzing im 13. Bezirk wurde zugestimmt. Das Projekt ist aber erst im Jahre 1910 durchzuführen und die jährlichen Auslagen in der Höhe von 2022 K sind im Budget pro 1910 vorzustellen. — Für die Herstellung eines Vorgartens und Sonnenschutzes beim Schulgebäude 13. Bezirk Selbigergasse 47 wurden 3040 K bewilligt. — Das Detailprojekt für die Errichtung einer Badeinsel in Verbindung mit einer Gartenwirtschaft im Jägerjurk im 13. Bezirk wurde mit den Kosten von 7300 K genehmigt. —

Das vom MR. Offenbauer vorgelegte Detailprojekt für die Aufführung eines Hochbaues auf der städtischen ~~Bad~~ Volksbad im 9. Bezirk Alserbachstraße sowie die Unterbauung der besonderen Frischwasserzuführung in ein Niederdruckdampfheizung wurde mit den Kosten von 79656 K genehmigt.

Haus des Kriegsministeriums. Der Stadtrat hat nach einem Bericht des Vizebürgermeisters Dr. Geyer die Zustimmung zur Errichtung der provisorischen Baracken und zur Abstockung des Luftschutzes für den Bau des neuen Reichskriegsministeriums erteilt.

Zentralsparkasse der Gemeinde Wien. In der letzten Stadtratssitzung legte MR. Hof. den Geschäftsausweis der Zentralsparkasse für den Monat Juli l. J. vor. Von 14100 Parteien wurden 7,541.698 K eingelegt und an 927 Parteien 4,021.157 K rückgezahlt. Der Stand der Einlagen betrug Ende des Monates 72.135.347 K, der Vorschüsse auf Wertpapiere 1,315.716 K, der Effektenkursdarlehen 28,658.293 K, der Inhabereffekten 20889300 K, der ab. Kontierten Wechsel 603.243 K.

Arbeitsjubiläum. Heute feiert Frl. Anna Zuntner das Fest der 25jährigen Tätigkeit als Modistin im Geschäfte der Vorsteherin der Genossenschaft der Modistinnen Otilie Morgner. Anna Zuntner hat sich durch den guten Geschmack den sie bei der Ergänzung von Damenhüten entwickelt, einen Namen gemacht. Zu der Jubelfeier kamen ihr viele Gratulationen zu.

Verschönerung Prinz Eugen. Der Stadtrat hat nach einem Bericht des MR. Hof. das Projekt für die Renovierung des alten Brunnenpavillons des Verschönerungs Prinz Eugen einschließlich Einrichtung der Gebäudeheizung und elektrischer Beleuchtung mit den Kosten von 10.000 K genehmigt.